

Die Jungen Verlagsmenschen vergeben die ersten Gütesiegel für Volontariate auf der Frankfurter Buchmesse

Nachdem das Gütesiegel auf der Leipziger Buchmesse im März erstmals vorgestellt wurde, konnte der Junge Verlagsmenschen e. V. auf der diesjährigen Frankfurter Buchmesse nun die ersten Gütesiegel vergeben. Im Rahmen des *Young Professionals' Day* wurden am Samstag der Ernst Klett Verlag, Open Publishing und Kiepenheuer & Witsch mit den ersten Gütesiegeln ausgezeichnet. Die Unternehmen erfüllten die Kriterien für eine gute Volontariatsausbildung in vollem Umfang und ergänzten diese jeweils mit weiteren Benefits für ihre Volontäre. Im Anschluss an die Gütesiegelvergabe diskutierten die Jungen Verlagsmenschen mit Vertretern der ausgezeichneten Verlage über die Bedeutung des Gütesiegels für die Buchbranche und das eigene Unternehmen.

Selina Reimer, Vorstandsmitglied und Sprecherin der AG Nachwuchsrechte ist zufrieden mit den Entwicklungen der letzten Monate: *„Wir haben seit der Präsentation des Gütesiegels im März tatsächlich zahlreiche Unternehmen geprüft und freuen uns, nun drei der Kandidaten auszeichnen zu können. Dass viele unter den abgelehnten Verlagen Nachbesserungen für ihre Volontariate zugesagt haben, um das Gütesiegel zu erhalten, ist ein tolles Zeichen. Denn damit erreichen wir eine echte und hoffentlich langfristig spürbare Verbesserung für den Branchennachwuchs.“*

Über das Gütesiegel:

Für das Gütesiegel können sich Unternehmen der Buchbranche im deutschsprachigen Raum sowie deren Volontäre mit der Einreichung eines Fragebogens bewerben. Voraussetzung für den Erhalt des Gütesiegels ist die Erfüllung verbindlicher Ausbildungsstandards, zu denen beispielsweise ein Ausbildungsplan, Fortbildungen, eine feste Betreuung, Feedbackgespräche und eine Überstundenregelung gehören. Die Kriterien für die Vergabe orientieren sich u. a. an den Volontariaten in Presse- und Zeitschriftenverlagen, die größtenteils mithilfe von Tarifverträgen geregelt sind. Um ein objektives Bild zu erhalten, wird der Fragebogen von der Personalabteilung sowie von mindestens drei Volontären unabhängig voneinander ausgefüllt. Die Gütesiegel werden nach positiver Prüfung für zwei Jahre in regelmäßigen Abständen durch die *AG Nachwuchsrechte* des Junge Verlagsmenschen e. V. vergeben. Die Ergebnisse der Prüfung werden für jeden Verlag in einem Gütesiegelbericht dokumentiert und können auf der [Webseite](#) des Junge Verlagsmenschen e.V. öffentlich eingesehen werden.

Cigdem Aker, 1. Vorsitzende der Jungen Verlagsmenschen, zu den Zielen des Gütesiegels: *„Mit dem Gütesiegel möchten wir gemeinsam mit den Verlagen die Konditionen der Volontärsausbildung verbessern. Denn von einer fairen und guten Ausbildung des Nachwuchses profitiert letztlich die Zukunft der gesamten Branche.“*

Und das sagen die ausgezeichneten Unternehmen:

Verlag Kiepenheuer & Witsch:

„Das Gütesiegel ist eine tolle Initiative der Jungen Verlagsmensen. Uns liegt die Ausbildung junger Mitarbeiter sehr am Herzen, das ist unsere Zukunft. Und dass ein Volontariat bei KiWi weit führen kann, sieht man unter anderem daran, dass sowohl der heutige Verleger als auch die künftige Verlegerin als Volontäre bei KiWi begonnen haben.“

Open Publishing:

„Wir freuen uns, mit Open Publishing zu den ersten Unternehmen der Buchbranche zu gehören, die das Gütesiegel für Volontariate erhalten. Für uns ist die Förderung des Nachwuchses sehr wichtig, weshalb wir das Gütesiegel der Jungen Verlagsmensen natürlich unterstützen. Mit dem Siegel unterstreichen wir, dass wir für eine faire und an der Zukunft orientierte Arbeitsumgebung stehen.“

Ernst Klett Verlag:

„Wir schätzen die Objektivität der Verleihung des Gütesiegels, da diese auch von den Erfahrungen und Eindrücken unserer Volontäre abhängt. Unseren Anspruch, jungen Menschen eine qualifizierte Ausbildung zu bieten, erachten wir als selbstverständlich. Wir sind stolz, dass dieser Anspruch Anklang findet und wir heute das Gütesiegel für Volontariate entgegennehmen dürfen.“

Mehr Informationen zum Gütesiegel:

www.jungeverlagsmensen.de/guetesiegel

Pressekontakt:

Selina Reimer

Junge Verlagsmensen e.V.

Schatzmeisterin

selina.reimer@jungeverlagsmensen.de

0163/3504619

Über den Junge Verlagsmensen e.V.

Der Junge Verlagsmensen e. V. ist mit über 800 Mitgliedern in 13 Städtegruppen das größte Nachwuchsnetzwerk der Buch- und Medienbranche. Er bietet Young Professionals, Berufsanfänger*innen und Studierenden eine unabhängige Plattform, um sich auszutauschen, weiterzubilden und zu organisieren. Seit Mitte 2014 gibt es innerhalb des Vereins die *AG Nachwuchsrechte*, die sich gezielt den Interessen des Nachwuchses widmet und in den Jahren 2015 und 2017 eine Umfrage zu den Arbeitsbedingungen des Branchennachwuchses durchgeführt hat. Diese Umfrage diente als Basis für die spätere Ausarbeitung des Gütesiegels für Volontariate.